

Griatzing 2/7 88U.

Liabar, Geyparaftrao Jaro Dootoo!

Jhoo fraündliohan Zailaw find mir
 nuu rin nuuar Lawaib Jhoo aytan
 und niht gamaytan Liabauwürdigkait
 und Goyauyüta. Tin labau für
 miif rinow dafte grööparan Hartz,
 da if mir wostallau kann, wie
 bapfränkt Jhoo frais Zeit if.

Jf bin duryaus niht wappfrüht,
 wie Tin mainan, if bin nuu in der
 That jehr vermüdat und dafar niht
 laift aufzynmütrau.

Jf war auf wiobliif der Meinung
 wagan der 4 Daiten und danba

Huau für Ho götliche, genaue
Auseinandersetzung. Es hätte daran
nicht bedürft, dann Huau, lieber
sach Doctor, bin ich mit einer
so warmen und innigen Verehrung
zugewandelt, daß mir Hr. Königs
Hocht genügt, ohne mich empfindlich
zu machen. Es kömt da immer
mir auf den Mann an, welcher
spricht.

Gerne würde ich mich einsetzen
und für Hr. Pfönab und gütlichste
Unterstützung etwas liefern.

Aber nach dieser Heftigkeit, welche
mich im selben Grade bestärkt,

bin ich ab nicht im Stande. Es
wird mir jetzt sogar schwer, Kopieren
zu lernen. Ich hoffe, daß mich der
mehrwöchentliche Aufenthalt in meinem
geliebten Italien wieder auffrischen
wird. Es hätte noch. Dann in
diesem Jahre habe ich meine ganze
Klaffigkeit völlig eingabüßt.

Es würde mich unendlich
freuen, wenn einmal einen
Lapfen machen zu können, — nach
meiner Rückkehr. Dann ich wärte
ab immer für ein wahres Glück,
einen vorzüglichen Mann persönlich
kennen zu lernen.

Mit innigster Gefäßtung
Ihr ergebener

Ludwig Martens

